

**Masterstudiengang**

# **Gesundheitsmanagement und Gesundheitsökonomie (MiGG)**

Modulhandbuch –  
Wintersemester 2022/2023

[www.wiso.fau.de/migg](http://www.wiso.fau.de/migg)

**Mehr  
wissen**



**Alle Angaben sind ohne Gewähr.**

**Im Zweifelsfall gilt die Master-Prüfungsordnung.**

**Wenden Sie sich bei Fragen bitte direkt an  
den zuständigen Modulverantwortlichen.**

Stand: 26. September 2022

## **Abkürzungsverzeichnis**

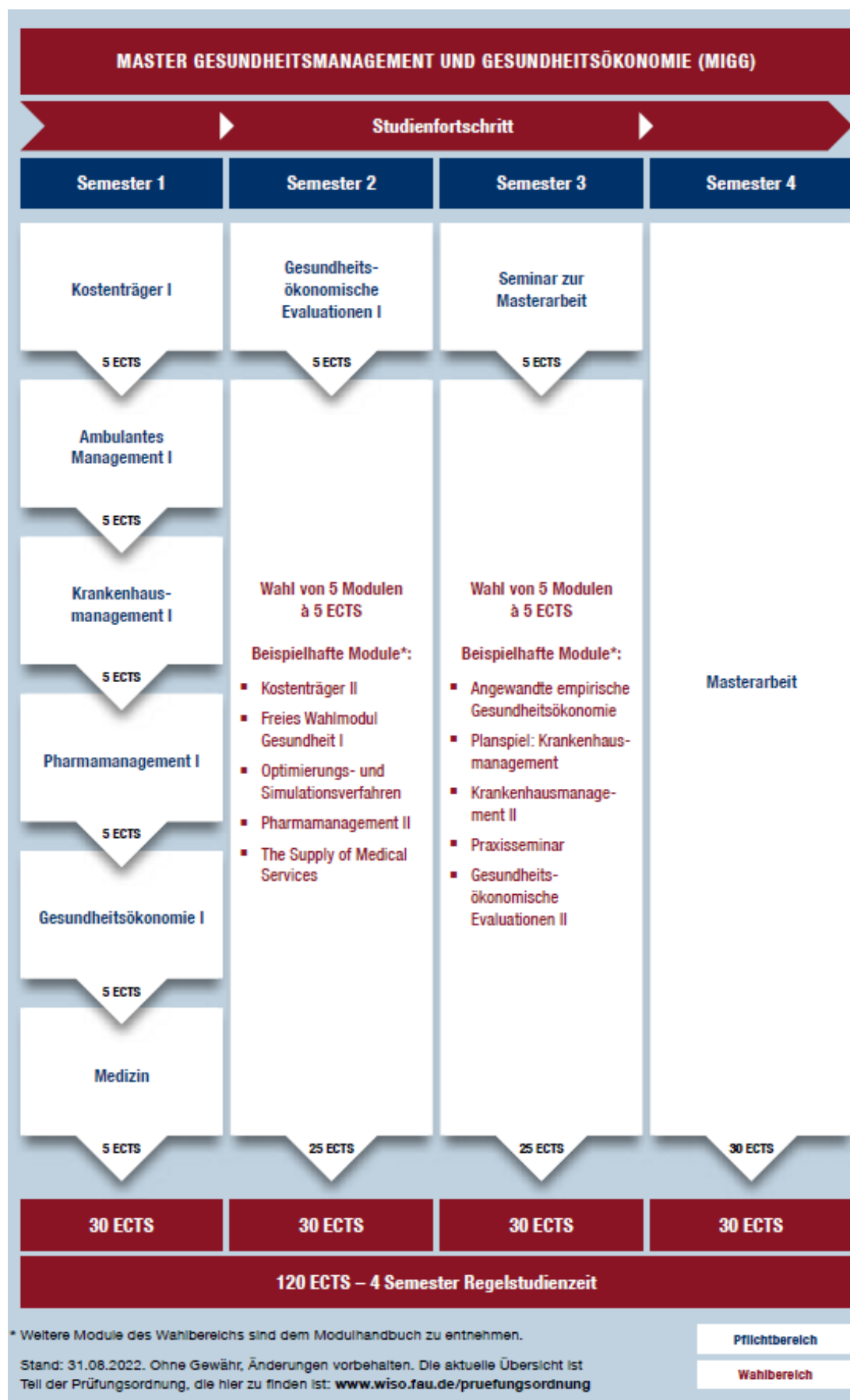
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
h	Stunden
SL	Studienleistungen
S	Seminar
SS	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
Ü	Übung
VL	Vorlesung
WS	Wintersemester

# Master in Gesundheitsmanagement und Gesundheitsökonomie (MiGG)

Studienverlaufsplan .....	IV
Studien- und Prüfungsverwaltung im neuen campo-Portal .....	V
Hinweis zu Art und Umfang von Prüfungsleistungen .....	VI
Modulangebot .....	1

**Bitte beachten Sie, dass es auf Grund der campo-Umstellung noch zu Änderungen und Anpassungen kommen kann.**

# Studienverlaufsplan



# Studien- und Prüfungsverwaltung im neuen campo-Portal

Die beiden Systeme UnivIS und mein campus wurden im Sommersemester 2022 abgeschaltet. Die Prüfungs- und Veranstaltungsverwaltung findet nun über das neue System [campo](#) statt. Das campo-Portal umfasst die Verwaltung der Studierendendaten, der Lehrveranstaltungen, der Prüfungen und Notenverbuchung, der Module sowie der Räume bis hin zur Organisation der Bewerbungen, Zulassungen und Einschreibungen.

Anleitungen und Videos zum neuen Portal campo z. B. zur Suche von Modulbeschreibungen oder zur Prüfungsan- und abmeldung etc. finden Sie unter [https://www.intern.fau.de/lehre-und-studium/campusmanagement-an-der-fau-das-neue-campo-portal/informationmaterial-zu-hisinone-exa/#collapse\\_74](https://www.intern.fau.de/lehre-und-studium/campusmanagement-an-der-fau-das-neue-campo-portal/informationmaterial-zu-hisinone-exa/#collapse_74).

# Hinweis zu Art und Umfang von Prüfungsleistungen

Die Art der am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften gültigen Prüfungsleistungen ist definiert in §16 Prüfungsarten der Master-Rahmenprüfungsordnung (MPO). Darüber hinaus sind Prüfungsumfänge in den §§17, 18 MPO geregelt. Die Prüfungsordnungen sind unter folgendem Link einzusehen:

<http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/rw.shtml#Wirtschaft>

Soweit die einzelnen Modulbeschreibungen nichts Genaueres definieren, sind für die Masterstudiengänge am Fachbereich folgende Prüfungsformen mit den entsprechenden Prüfungsumfängen gültig:

Prüfungsart	Umfang Master
<b>1. schriftliche Prüfung:</b>	
a. Klausur	60/90/120 Minuten
b. Hausarbeit	ca. 15 Seiten
c. Seminararbeit	ca. 15 Seiten
<b>2. mündliche Prüfung</b>	ca. 20 Minuten
<b>3. Sonderformen, insbesondere:</b>	
a. Projektarbeit/-bericht	ca. 30 Seiten
b. Praktikumsbericht	ca. 4 Seiten
c. Thesenpapier	ca. 2 Seiten
d. Protokoll	ca. 6 Seiten
e. Kurztest	ca. 15 Minuten
f. Referat	ca. 25 Minuten
g. Präsentation/Präsentationspapier	ca. 20 Minuten/ca. 20 Seiten
h. Diskussionspapier	ca. 10 Seiten
i. Moderation	ca. 20 Minuten
j. Lehrprobe	ca. 45 Minuten
k. Fallstudie	ca. 25 Minuten und/oder 10 Seiten
l. Diskussionsbeitrag (ehemals: Diskussionsbeteiligung/Mitarbeit)	ca. 10 Minuten
m. Portfolioprüfung	k.A.
n. Elektronische Prüfung	ca. 90 Minuten
o. Antwort-Wahl-Verfahren	ca. 30 Minuten
p. Versuchspersonenstunde	ca. 60 Minuten
q. Reflexion	ca. 10 Minuten oder 10 Seiten
r. Strategiekonzept	ca. 6 Seiten



Friedrich-Alexander-Universität  
Erlangen-Nürnberg

# Modulhandbuch

für den Studiengang

Master of Science

Gesundheitsmanagement

und -ökonomie

(Prüfungsordnungsversion: 20152)



# Inhaltsverzeichnis

Masterarbeit (M.Sc. Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152).....	3
Pflichtbereich.....	
Ambulantes Management I.....	5
Gesundheitsökonomie I.....	7
Gesundheitsökonomische Evaluationen I.....	8
Kostenträger I.....	9
Krankenhausmanagement I.....	10
Medizin.....	11
Pharmamanagement I.....	12
Wahlbereich.....	
Ambulantes Management II.....	14
Angewandte empirische Gesundheitsökonomie.....	16
Gesundheitsökonomische Evaluationen II.....	18
Innovationsmanagement im Gesundheitswesen.....	19
Kommunikation in der digitalen Arbeitswelt.....	21
Kostenträger II.....	23
Krankenhausmanagement II.....	24
Management in Gesundheitseinrichtungen.....	25
Medical technology management.....	27
Medizinische Entscheidungsfindung für Ökonomen.....	29
Methoden wissenschaftlichen Arbeitens.....	31
Nachhaltigkeitskommunikation.....	33
Ökonometrie.....	35
Ökonomie der Notfallversorgung und der Pandemie.....	36
Ökonomie der Sozialpolitik.....	38
Optimierungs- und Simulationsverfahren.....	39
Pharmamanagement II.....	40
Planspiel: Krankenhausmanagement.....	41
Praxisseminar.....	42
Seminar Pflegemanagement.....	43
Strategic communication.....	45
The supply of medical services.....	46
Versorgungsmanagement I.....	47
Freies Wahlmodul Gesundheit.....	
Freies Wahlmodul Gesundheit I.....	49
Freies Wahlmodul Gesundheit II.....	50
Seminar zur Masterarbeit.....	
Masterseminar zum Gesundheitsmanagement und der Gesundheitsökonomie.....	52

1	<b>Modulbezeichnung</b> 1998	<b>Masterarbeit (M.Sc. Gesundheitsmanagement und - ökonomie 20152)</b> (Master's thesis)	<b>30 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	Die Masterarbeit stellt eine freie wissenschaftliche Arbeit dar, die sich mit Themen im Kontext des Gesundheitswesens und der Gesundheitswirtschaft beschäftigt.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• strukturieren wissenschaftliche Fragestellungen</li> <li>• entwickeln Lösungsansätze zur Beantwortung der wissenschaftlichen Fragestellungen und arbeiten diese aus</li> <li>• bewerten und diskutieren Optionen der Bearbeitung</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Abgeschlossener Pflichtbereich
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Pflichtmodul Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich (6 Monate)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 900 h
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch oder Englisch
17	<b>Literaturhinweise</b>	

# Pflichtbereich

1	<b>Modulbezeichnung</b> 53551	<b>Ambulantes Management I</b> (Outpatient management I)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Ambulantes Management I (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Kristina Kast	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	Die Veranstaltung beschäftigt sich mit der ambulanten Versorgung in Deutschland, wobei der Schwerpunkt auf der vertragsärztlichen Versorgung liegt. Konkret geht es hierbei beispielsweise um die beteiligten Akteure und deren Aufgaben, die verschiedenen Organisationsformen sowie um Fragen der Finanzierung und Vergütung. Die Beschäftigung mit den aktuellen Herausforderungen sowie den neuen Versorgungsformen (z. B. Besondere Versorgung, hausarztzentrierte Versorgung, usw.) bildet einen weiteren Themenkomplex.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erhalten einen detaillierten Einblick in die verschiedenen Facetten der ambulanten und integrierten Versorgung und können diese diskutieren und gegenüberstellen</li> <li>• können insbesondere die bestehenden Organisationsformen erläutern sowie die Entstehung neuer Versorgungsformen erklären und bewerten</li> <li>• verstehen die Finanzflüsse und die bestehenden Strukturen bzw. Institutionen im ambulanten Bereich und können diese hinterfragen</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Pflichtbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Busse, R., Schreyögg, J., Stargadt, T. (Hrsg.) Management im Gesundheitswesen, 4. Aufl. Berlin Heidelberg, 2017.</li> <li>• Weatherly, J.N., Seiler, R., Meyer-Lutterloh K., Schmid, E., Lägel, R., Amelung, V.E.: Leuchtturmprojekte Integrierter Versorgung und Medizinischer Versorgungszentren, Berlin, 2007.</li> <li>• Sozialgesetzbuch, insbesondere SGB V.</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"><li>• Amelung, V.E., Eble, S., Hildebrandt, H.: Innovatives Versorgungsmanagement, Berlin, 2011.</li></ul>
--	--	--

1	<b>Modulbezeichnung</b> 56790	<b>Gesundheitsökonomie I</b> (Health economics I)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Ü: Gesundheitsökonomie I (1 SWS) Vorlesung: VL: Gesundheitsökonomie I (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Franz Josef Zorzi Prof. Dr. Harald Tauchmann	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	<b>Inhalt</b>	Die Veranstaltung betrachtet das Gesundheitswesen aus mikroökonomischer Perspektive. Den Schwerpunkt der Veranstaltung bildet die Betrachtung von Krankenversicherungsmärkten und ihrer spezifischen Unvollkommenheiten, und Probleme (adverse Selektion, Moral Hazard, Risikoselektion), die sich aus den besonderen Eigenschaften des Gutes Gesundheit ergeben. Aus dieser Betrachtung werden Anforderungen an die Gestaltung eines Gesundheitssystems abgeleitet. Studierende sollten die Bereitschaft mitbringen, sich vertieft mit mikroökonomischen Modellen zu beschäftigen.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben fundiertes ökonomisches Wissen über das Gesundheitswesen, insbesondere bzgl. Krankenversicherungsmärkten,</li> <li>• analysieren die Besonderheiten von Gesundheitsmärkten im Rahmen theoretischer Modelle,</li> <li>• überprüfen deren Validität anhand empirischer Studien</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Solide Kenntnisse der Mikroökonomie, Grundkenntnisse in Ökonometrie
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Pflichtbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Breyer, F., Zweifel, P. & Kifmann, M. (2013): Gesundheitsökonomik, 6. Aufl., Springer. Sloan, F.A. & Hsieh, C.R. (2012): Health Economics, MIT Press. Folland, Sh., Goodman, A. & Stano, M. (2009): The Economics of Health and Health Care, 6th int. ed., Prentice Hall.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 54821	<b>Gesundheitsökonomische Evaluationen I</b> (Evaluation methods in health economics I)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Gesundheitsökonomische Evaluationen I (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Oliver Schöffski	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	Bei allen öffentlichen Großprojekten sind Kosten-Nutzen-Analysen zwingend vorgeschrieben. Die Methodik wurde im Gesundheitswesen weiterentwickelt, wo auch intangible Effekte (z.B. Lebensqualität) berücksichtigt werden müssen. In der Veranstaltung werden die unterschiedlichen Studienformen, die Grundprinzipien, das Design von gesundheitsökonomischen Studien und insbesondere das QALY- und das Effizienzgrenzenkonzept behandelt.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• ermitteln den Unterschied zwischen Effektivität und Effizienz im Gesundheitswesen</li> <li>• diskutieren verschiedene Möglichkeiten der Berechnung von Kosten und Nutzen medizinischer Maßnahmen und setzen Kosten und Nutzen verschiedener medizinischer Maßnahmen zueinander in Beziehung</li> <li>• beurteilen aktuelle Diskussionen zu dieser Thematik</li> <li>• vergleichen die verschiedenen Grundformen und -prinzipien gesundheitsökonomischer Evaluationen sowie die damit verbundenen Konzepte</li> <li>• schätzen das QALY-Konzept im Hinblick auf seine Relevanz ein</li> <li>• skizzieren das Design einer gesundheitsökonomischen Studie</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Pflichtbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Schöffski / Graf von der Schulenburg (Hrsg.): Gesundheitsökonomische Evaluationen, 3. oder 4. Aufl., Berlin u. a., 2007, 2008 oder 2012.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 53521	<b>Kostenträger I</b> (Health insurance I: Statutory health insurance)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Kostenträger I (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Oliver Schöffski	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	Diese Veranstaltung ist als Einstiegsveranstaltung in das MiGG-Studium konzipiert. Neben einem Überblick über das gesamte Studienprogramm wird hier in erster Linie das Gesundheitssystem als Ganzes sowie die Gesetzliche Krankenversicherung (GKV) mit den Krankenkassen als Träger behandelt. Thematisiert werden beispielsweise der Versichertenkreis der GKV, der Leistungsumfang und die Finanzierung (Gesundheitsfonds, Morbi-RSA).
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben ein vertieftes Verständnis über das Zusammenspiel der für das Gesundheitswesen zentralen Akteure auf der Kostenträger- und der Leistungserbringerseite,</li> <li>• werden in die Lage versetzt, dieses Zusammenspiel eingehend zu analysieren,</li> <li>• antizipieren künftige Entwicklungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherungen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Pflichtbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lampert, H. / Althammer, J./ Sommer, M.: Lehrbuch der Sozialpolitik, 10. Aufl., Heidelberg, 2021.</li> <li>• Busse, R., Schreyögg, J., Stargadt, T. (Hrsg.): Management im Gesundheitswesen, 5. Aufl., Berlin 2022.</li> <li>• Sozialgesetzbuch, insbesondere SGB V</li> </ul>



1	<b>Modulbezeichnung</b> 53541	<b>Krankenhausmanagement I</b> (Hospital management I)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Krankenhausmanagement I (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Martin Schwandt	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	Gegenstand dieser Veranstaltung ist der stationäre Sektor im Gesundheitswesen. Krankenhäuser zu managen, ist angesichts ihrer hohen Komplexität eine besondere Herausforderung. Es werden Verfahren vermittelt, mit denen dies erfolgreich gelingen kann. Neben geeigneten Managementtechniken werden maßgeschneiderte Verfahren des mathematisch gestützten Operations Research behandelt.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen den Krankenhaussektor als zentrales Element des Gesundheitswesens dar,</li> <li>• ordnen die beteiligten Interessens- und Betroffenenengruppen, welche häufig gegenläufige Ziele haben, ein,</li> <li>• würdigen die Komplexität des Systems Krankenhaus auf der Grundlage von Fallstudien und Beispielen aus der realen Krankenhauswelt,</li> <li>• arbeiten eigene Lösungsvorschläge aus, stellen diese im Plenum vor und erhalten ein konstruktives Feedback dazu.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Pflichtbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 53561	<b>Medizin</b> (Medicine)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Medizin (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	PD Dr. Matthias Brem	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	Medizinische Grundlagen für Wirtschaftsstudierende, insb. medizinische Terminologie, fachübergreifende interdisziplinäre Strukturen im Gesundheitswesen, Diagnostik (incl. Anamnese, Untersuchungstechniken, ärztliche Arbeitstechniken, Arthroskopie, Medizintechnik), Therapien in der Medizin (insb. operative und konservative Therapien, im speziellen in der Orthopädie und Sportmedizin, Notfallmedizin), ärztliche Berufskunde. Außerdem Überblick über volkswirtschaftlich und epidemiologisch wichtige Erkrankungen, Krankheitsbilder und Symptome, diagnostische und therapeutische Möglichkeiten mit praktischen Beispielen.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erlangen Kenntnisse über medizinische Grundlagen</li> <li>• erlangen ein interdisziplinäres Verständnis über die Bedarfe der verschiedenen Berufsgruppen</li> <li>• erlangen Wissen zu Methoden medizinischer Forschung, ethischen und rechtlichen Aspekten sowie zur Berufskunde</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Pflichtbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 53531	<b>Pharmamanagement I</b> (Pharmamanagement I)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Pharmamanagement I: Pharmazeutische Industrie (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dominik Blunck	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	In dieser Veranstaltung werden insbesondere die Akteure in der Arzneimittelversorgung sowie die verschiedenen Wertschöpfungsstufen der pharmazeutischen Industrie von den Arzneimittelherstellern, über den Großhandel hin zu den Apotheken thematisiert. Vertieft werden die Themenbereiche regulatorische Rahmenbedingungen, Geschäftsmodelle, strategische Fragestellungen sowie Forschung- und Entwicklung, Zulassung und Preisfindung (AMNOG-Prozess) von Arzneimitteln.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>erschließen die Komplexität der pharmazeutischen Branche und die Wechselwirkungen zwischen den Branchenakteuren</li> <li>analysieren klinische Studien und deren Bedeutung für die Vermarktung von Arzneimitteln</li> <li>vertiefen ihre Kenntnisse anhand aktueller Fallbeispiele, für die sie eigenständig Lösungen entwickeln</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Pflichtbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Schöffski, O. / Fricke, F. U. / Guminski, W. (Hrsg.): Pharmabetriebslehre, 2. Aufl., Berlin u. a., 2008. Fischer, D., Breitenbach, J. (Hrsg.): Die Pharmaindustrie, 4. Aufl., Berlin u.a., 2013 Busse, R., Schreyögg, J., Stargardt, T. (Hrsg.): Management im Gesundheitswesen, 4. Aufl., Berlin u.a., 2017

# Wahlbereich

1	<b>Modulbezeichnung</b> 52810	<b>Ambulantes Management II</b> (Outpatient management II)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Ambulantes Management II (3 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Oliver Schöffski Kristina Kast	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	Im Mittelpunkt der Veranstaltung Ambulantes Management II stehen aktuelle Themenfelder der ambulanten und integrierten Versorgung (z. B. neue Versorgungsformen, usw.), wobei der Schwerpunkt auf Problemfeldern bzw. aktuellen Versorgungsherausforderungen (z. B. Sicherstellung der Versorgung im ländlichen Bereich, usw.) liegt. Ein weiterer Schwerpunkt der Veranstaltung behandelt die Vermittlung relevanter methodischer Kenntnisse (Systematische Literaturrecherche/ Review, Metaanalyse, usw.). Die Veranstaltung ist als Mischung aus herkömmlichen (Frontalvortrag) und neueren Lehrformen (z. B. Gruppenarbeit) konzipiert. Die Veranstaltung weist einen interaktiven Charakter auf, Themenstellungen müssen selbstständig erarbeitet und die erzielten Ergebnisse präsentiert werden. Die vorgestellten Ergebnisse werden schließlich mit den Mitstudierenden diskutiert und die Studierenden geben ihren Kommiliton(inn)en wertschätzendes Feedback.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen und reflektieren die vermittelten Inhalte</li> <li>• können mit den erlernten Methoden umgehen und diese selbstständig auf Fragestellungen anwenden bzw. übertragen</li> <li>• können Literatur zu einem vorgegebenen Thema selbstständig erarbeiten und kritisch hinterfragen</li> <li>• können eine vorgegebene Themenstellung eigenständig bearbeiten und die Ergebnisse angemessen präsentieren</li> <li>• können von Studierenden vorgebrachte Ergebnisse angemessen bewerten und Feedback formulieren</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Die Pflichtveranstaltung Ambulantes Management I sollte vor diesem Modul belegt worden sein. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldung erfolgt per Mail an <a href="mailto:Lena.Jaegers@fau.de">Lena.Jaegers@fau.de</a> , der Anmeldezeitraum wird rechtzeitig bekannt gegeben.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation Seminararbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (30%) Seminararbeit (70%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Keine

1	<b>Modulbezeichnung</b> 52161	<b>Angewandte empirische Gesundheitsökonomie</b> (Applied empirical health economics)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Blockseminar Angewandte Empirische Gesundheitsökonomie / Seminar Applied Empirical Health Economics (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Harald Tauchmann Irina Simankova	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	<b>Inhalt</b>	<p>Das Projektseminar soll an die angewandte empirische Forschung im Bereich Gesundheitsökonomik heranführen. Hierfür stehen zwei Optionen zur Wahl. Zum einen die Replikation und ggf. Erweiterung einer empirischen gesundheitsökonomischen Forschungsarbeit, die von der BetreuerIn zugewiesen wird. Zum anderen kann eigenständig eine empirische Arbeit durchgeführt werden, die sich an jeweils einem Kapitel des Lehrbuchs Jones, A. et al. (2013): Applied Health Economics orientiert. Die einzelnen Kapitel des Buches behandeln jeweils eine Fragestellung der empirischen Gesundheitsökonomik, wie z.B. Inequality in health wobei im Vordergrund steht, wie Methoden der empirischen Wirtschaftsforschung und Ökonometrie (z.B. verallgemeinerte Lorenzkurven, Probitregression für geordnete Kategorien, Intervallregression) für die Auseinandersetzung mit der jeweiligen Fragestellung verwendet und mit der Software Stata® praktisch angewendet werden können. Die TeilnehmerInnen des Projektseminars arbeiten selbständig (aber mit Unterstützung) im PC-Pool an ihrem Thema. Optional wird im Vorfeld ein Stata® Crashkurs angeboten, mit dem Stata-Kenntnisse erworben, aufgefrischt und vertieft werden können. Die TeilnehmerInnen schreiben eine Seminararbeit, in der sie ihr Vorgehen und Ihre Ergebnisse dokumentieren, und stellen diese in einem Blockseminar vor.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• lernen für konkrete Fragestellungen der empirischen Gesundheitsökonomik relevante Methoden kennen und anzuwenden, bzw. vertiefen ihre in anderen Veranstaltungen erworbene Methodenkompetenz</li> <li>• erwerben die Kompetenz, eigenständig Forschungsfragen der empirischen Gesundheitsökonomie zu bearbeiten</li> <li>• lernen empirische Forschungsergebnisse darzustellen und zu diskutieren</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• solide Grundkenntnisse in Mikroökonomie</li> <li>• Grundkenntnisse der ökonometrischen Software Stata® (zu Beginn der Veranstaltung wird optional ein Stata® Blockkurs angeboten, der auch ohne Stata-Vorkenntnisse zur erfolgreichen Teilnahme befähigen soll)</li> </ul>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152

10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Seminararbeit Präsentation
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Seminararbeit (65%) Präsentation (35%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Jones A., Rice, N. Bago dUva, T. & Balia, S. (2013): Applied Health Economics, 2nd ed., Routledge.



1	<b>Modulbezeichnung</b> 52850	<b>Gesundheitsökonomische Evaluationen II</b> (Health economic evaluations II)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Gesundheitsökonomische Evaluationen II (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Oliver Schöffski	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	Die Thematik wird in dieser Veranstaltung aufbauend auf der Grundlagenveranstaltung im 1. Semester weiter vertieft. Insbesondere werden hier die Methoden der Lebensqualitätsmessung behandelt und kritisch diskutiert. Weiterhin werden Modellierungen in Form von Entscheidungsbäumen und Markov-Modellen theoretisch und praktisch durchgeführt. Fallbeispiele runden diese Veranstaltung ab.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen die Problematik und die Relevanz der Messung von Lebensqualitätseffekten</li> <li>• können entsprechende Lebensqualitätsmessungen eigenständig durchführen</li> <li>• sind in der Lage verschiedene Modellierungsansätze beurteilen zu können</li> <li>• können einfache Modellierungen selbst konzipieren, durchführen und die Ergebnisse interpretieren.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Die Pflichtveranstaltung Gesundheitsökonomische Evaluationen I sollte vor diesem Modul belegt worden sein.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Schöffski / Graf von der Schulenburg (Hrsg.): Gesundheitsökonomische Evaluationen, 3. oder 4. Aufl., Berlin u. a., 2007, 2008 oder 2012.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 52801	<b>Innovationsmanagement im Gesundheitswesen</b> (Innovation management in health care)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Innovationsmanagement (3 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Oliver Schöffski	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	<p>Im Seminar, welches vom CEO der MEDANDU AG, Herrn Freitag, begleitet wird, steht die Entwicklung konzeptioneller Ansätze einer Software / eines Expertensystems zur Verhältnisprävention im betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) von Unternehmen im Fokus. Das Seminar vermittelt Wissen über die betriebliche Gesundheitsförderung und angrenzende Felder (z.B. Arbeitsschutz), sowie das Konzept der Verhältnisprävention, deren Umsetzungsmöglichkeiten im Unternehmen und die Gefährdungsbeurteilung sowie die rechtlichen Rahmenbedingungen in diesem Bereich.</p> <p>Ziel des Seminars ist die Erarbeitung, Strukturierung und Darstellung von konzeptionellen Ansätzen für eine Software / ein Expertensystem zur Unterstützung der betrieblichen Gesundheitsförderung (Teilbereich des BGMS) von Unternehmen. Diese Ansätze werden durch eine Zwischenpräsentation und individuelles Feedback über das Semester weiter ausgearbeitet und zu einem umfassenden Lösungskonzept weiterentwickelt. Die erarbeiteten Ergebnisse der Studierendengruppen werden in einer Seminararbeit sowie einer Zwischenpräsentation und einer Präsentation im Rahmen einer Abschlussveranstaltung vorgetragen, verteidigt und diskutiert.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden entwickeln in Gruppen weitgehend selbstgesteuert und autonom konzeptionelle Ansätze für eine Software (ggf. Expertensystem) zur Unterstützung der betrieblichen Gesundheitsförderung (Teilbereich des BGMS) von Unternehmen. Hierzu nehmen die Studierenden die Rolle eines Innovations- und Produktmanagers in einem Softwareunternehmen ein. Die Studierenden erschließen sich eigenständig Wissen über wissenschaftliche Fachthemen und wenden dieses an. Sie führen Literaturrecherchen und Interviews für eine erste qualitative Beurteilung durch und ergänzen diese gegebenenfalls durch eine Online-Befragungen für eine aufbauende quantitative Beurteilung. Ziel ist die Entwicklung eines Konzeptes bzw. eines Lastenheftes mit kundenrelevanten Anforderungen und Basisfunktionen, die sich vom Wettbewerb unterscheiden. Durch die Bearbeitung der konzeptionellen Ansätze in Kleingruppen und das Geben von wertschätzendem Feedback auf erbrachte Zwischenleistungen wird das Übernehmen herausgehobener Verantwortung sowie die fachliche Weiterentwicklung der Studierenden gefördert.</p> <p>Die Studierenden</p>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen die Anwendungsfelder der betrieblichen Gesundheitsförderung und angrenzender Felder (z.B. Arbeitsschutz)</li> <li>• kennen das Konzept der Verhältnisprävention und deren Umsetzungsmöglichkeiten im Unternehmen</li> <li>• haben Kenntnis über die Gefährdungsbeurteilung und die gesetzlichen Rahmenbedingungen</li> <li>• sind in der Lage, sich autonom in Themengebiete einzuarbeiten, Wissen kontextspezifisch zu erschließen, zu interpretieren und zum Produkt zu abstrahieren sowie wieder zu verdichten (Konzept/Lastenheft).</li> <li>• sind in der Lage, Maßnahmen der Verhältnisprävention und den aktuellen Anwendungsstatus in Unternehmen zu evaluieren</li> <li>• sind in der Lage, aktuelle strategische Problemstellungen (am Beispiel einer Software / eines Expertensystems zur Unterstützung der betrieblichen Gesundheitsförderung) kontextsensitiv zu bearbeiten und Lösungsansätze zu entwickeln</li> <li>• sind in der Lage, verschiedene Lösungsansätze durch Feedback zu reflektieren und weiterzuentwickeln</li> <li>• sind in der Lage, komplexe Lösungskonzepte strukturiert und überzeugend vor Dritten zu präsentieren und argumentativ zu verteidigen</li> <li>• sind in der Lage, ihre Kompetenzen in der Teamarbeit zu vertiefen</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldung erfolgt per Mail an <a href="mailto:Lena.Jaegers@fau.de">Lena.Jaegers@fau.de</a> , der Anmeldezeitraum wird rechtzeitig bekannt gegeben.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit Präsentation
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit (70%) Präsentation (30%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 57128	<b>Kommunikation in der digitalen Arbeitswelt</b> (Communication in the digital work environment)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar: Kommunikation in der digitalen Arbeitswelt (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Adrian Meier Julius Klingelhöfer	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Adrian Meier Prof. Dr. Reimar Zeh	
5	<b>Inhalt</b>	<p>Digitale Medien und Kommunikation durchdringen nahezu alle Aspekte unseres täglichen Lebens, insbesondere in einer zunehmend digitalisierten Arbeitswelt. Diese Entwicklung bietet Unternehmen und Mitarbeiter:innen vielfältige Möglichkeiten der organisationsinternen Kommunikation, stellt sie jedoch auch vor große Herausforderungen. Digitale Technologien (z. B. AI, Social Media, Videochat, Big Data) versprechen effizientes Management und Kollaboration in (virtuellen) Teams. Allerdings konfrontieren sie Organisationsmitglieder auch mit digitalem Stress, Erreichbarkeitsdruck, Entgrenzung und Überwachung.</p> <p>Im Seminar beleuchten wir die Kommunikation von Organisationen im Zeitalter der Digitalisierung. Im Vordergrund steht die Frage, wie digitale Technologien die Kommunikation in der Arbeitswelt verändern. Wir betrachten hierbei sowohl die strategische organisationsinterne Kommunikation (bspw. Change- oder Führungs-Kommunikation) als auch die interpersonale Kommunikation aus Perspektive der Mitarbeiter:innen (bspw. Flurgespräche, Selbstpräsentation, Sozialkapital).</p> <p>Das Seminar verbindet wissenschaftliche Erkenntnisse der (digitalen) Organisationskommunikation und interpersonalen Kommunikation mit praktischen Anwendungsfällen. Teilnehmer:innen erlangen ein tiefes Verständnis dafür, wie digitale Technologien und Kommunikationsprozesse in Organisationen zusammenwirken, gesteuert und optimiert werden können.</p>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben grundlegendes und spezialisiertes Wissen der Organisations- und interpersonalen Kommunikation</li> <li>• können organisationale Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung analysieren, einordnen und hinterfragen</li> <li>• üben durch Diskussionen mit Mitstudierenden und Fachvertreter:innen sowie durch praktische Fallanalysen die Fähigkeit, dieses Wissen in Organisationen strategisch anzuwenden</li> <li>• entwickeln die Fähigkeit, Prozesse und Herausforderungen der internen Organisationskommunikation zu analysieren, kritisch einzuordnen und Lösungen diskursiv zu erarbeiten</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine. Die Anmeldung erfolgt über StudOn.	

8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit Referat
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit (50%) Referat (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Duschlbauer, T., Martin, S., &amp; Saffarnia, P. (Eds.). (2018). Organisationskommunikation   Organisational Communication: Vol. 1. Organisationskommunikation im Zeichen der Digitalisierung. Nomos.</li> <li>• Einwiller, S., Sackmann, S. A., &amp; Zerfaß, A. (2020). Handbuch Mitarbeiterkommunikation: Interne Kommunikation in Unternehmen. Springer Gabler.</li> <li>• Lewis, L. (2019). Organizational change: Creating change through strategic communication (2nd ed.). Wiley.</li> <li>• Miller, K. (2015). Organizational communication: Approaches and processes (7th ed.). Cengage Learning.</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 52770	<b>Kostenträger II</b> ( Health insurance II: Private health insurance)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Kostenträger II (3 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Annett Bork	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	Neben der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) ist die private Krankenversicherung (PKV) ein relevanter Spieler im Bereich des Gesundheitswesens. Unterschiede beispielsweise in der Prämienkalkulation aber auch bei der Vergütung der Leistungserbringer assoziieren schnell mit dem Begriff Zwei-Klassen-Medizin. In diesem Modul wird sowohl institutionell die Struktur des PKV-Systems dargestellt als auch wichtige Prinzipien der PKV (z.B. zur Beitragskalkulation und zum vertraglichen Verhältnis zu den Versicherten) analysiert.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben ein vertieftes Verständnis über das Verhältnis zwischen Versicherungsunternehmen (VU) und Versicherungsnehmer (VN)</li> <li>• werden in die Lage versetzt, Probleme und Lösungen im Bereich der PKV eingehend zu analysieren und mit Fachvertretern und Mitstudierenden zu diskutieren</li> <li>• erlernen die Grundlagen der Prämienkalkulation</li> <li>• antizipieren künftige Entwicklungen im Bereich der PKV</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Die Pflichtveranstaltung Kostenträger I sollte vor diesem Modul belegt worden sein. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldung erfolgt per Mail an <a href="mailto:Lena.Jaegers@fau.de">Lena.Jaegers@fau.de</a> , der Anmeldezeitraum wird rechtzeitig bekannt gegeben.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Busse, R., Schreyögg, J., Stargadt, T. (Hrsg.) Management im Gesundheitswesen, 4. Aufl. Berlin Heidelberg, 2017 Koch, P., Privatversicherungsrecht, Beck-Texte im dtv, 24. Auflage, Münster, 2017

1	<b>Modulbezeichnung</b> 52840	<b>Krankenhausmanagement II</b> (Hospital management II)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Krankenhausmanagement II (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Martin Schwandt	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	Vertiefung und Intensivierung der Erkenntnisse aus Krankenhausmanagement I, insbesondere mit Blick auf die Herausforderungen und Möglichkeiten für ein erfolgreiches Management von Krankenhäusern. Dabei werden die Themenfelder Kooperationen und Spezialisierungen im Krankenhaussektor, Projektmanagement im Zusammenhang mit Bauprojekten sowie die medizinische Entscheidungsfindung und vorbeugende Instandhaltung vertieft behandelt. Die Entscheidungsfindung wird dabei durch die OR-Verfahren Lineare Programmierung, Netzplantechnik und Roll Back-Analyse unterstützt.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• analysieren und strukturieren das komplexe Wirkungsgeflecht von Krankenhäusern,</li> <li>• entwickeln für praxisorientierte Fallstudien eigene Lösungsvorschläge und erhalten ein konstruktives Feedback dazu,</li> <li>• erschließen sich vertiefte Kenntnisse für die Möglichkeiten und Grenzen der Anwendbarkeit von Managementtechniken im Krankenhausbereich.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Da Krankenhausmanagement II inhaltlich auf Krankenhausmanagement I aufbaut, muss das Modul Krankenhausmanagement I vorher belegt worden sein.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 52632	<b>Management in Gesundheitseinrichtungen</b> (Management in healthcare institutions)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Management in Gesundheitseinrichtungen (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	PD Dr. Adelheid Susanne Esslinger	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Harald Hungenberg Prof. Dr. Sebastian Junge
5	<b>Inhalt</b>	<p>Die Studierenden lernen spielerisch die Bedeutung des Erfordernisses des Erreichens der Sustainable Development Goals (SDG) im Management im Gesundheitswesen für eine älter werdende Gesellschaft.</p> <p>Sie erweitern ihr Wissen und ihre professionelle Haltung durch die Erlangung gerontologischer Grundlagen für eine konkrete Themenstellung im Bereich der Nachhaltigkeit in der Gesundheitsversorgung. Zudem erproben sie den Transfer ihrer eigenen Managementexpertise gegenüber einem fachfremden Personenkreis (voraussichtlich Studierende des Masterprogramms Gerontologie der FAU). Sie verstehen, dass gesundheitliche Versorgungsfragen stets ganzheitlich und interdisziplinär gelöst werden müssen.</p> <p>Die Studierenden generieren Lösungsätze in Tandems für identifizierte Herausforderungen in der Versorgung älterer Menschen durch Übertragung ihrer Managementfähigkeiten im Versorgungssetting, stellen diese überzeugend zur Diskussion und nehmen Feedback konstruktiv auf.</p> <p>Die Tandems integrieren das Feedback der anderen Teilnehmenden in ihre überarbeitete Lösung und präsentieren diese. Sie zeigen zudem auf, wie der erarbeitete Lösungsansatz konzeptionell zur Umsetzung gelangen könnte.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erfassen und erörtern in Kleingruppen aktuelle Themen im Management von Gesundheitseinrichtungen und beantworten spezielle Fragen zu diesen Herausforderungen. Sie präsentieren ihre Lösungen im Plenum und diskutieren sie kritisch mit anderen Studierenden.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine Beschränkung der Teilnehmerzahl.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit Präsentation
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit (70%) Präsentation (30%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester



13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 52835	<b>Medical technology management</b> (Medical technology management)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Medical Technology Management (3 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Oliver Schöffski	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	<p>This course consist of 3 parts; all lectureres are Manager from Siemens Healthineers (SHS) (Stefan Assmann, Daniela Balk, Christian Becker, Alexander Hampson, René Holler, Oliver Lenhart, Carolin Rupp, Sabine Wich, <b>Stefanie Wicklein</b>) and show real cases:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Access to Care: How to access markets and develop solutions for customers in volatile environments. How to reach your audience with digital marketing and communication, engage the right target group and measure success? The power and limits of digital campaigns with real-life examples.</li> <li>• Digitization &amp; Innovation: Hospital innovation labs can be creative zones for clinical and non-clinical staff to brainstorm &amp; to implement internal innovations. External innovations can be accessed and tried out via cooperation with corporations and startups with a win-win for every involved party. Next to external innovations, Siemens Healthineers (SHS) innovations and digital solutions are tested with partners in the clinical field. Especially when it comes to improvements/change of existing clinical workflows, like the critical area of stroke. By digitalizing the entire pathway, it is possible to save time-to-brain and increase the efficiency of care.</li> <li>• Project execution: Which measures does SHS take to constantly ensure a high level of project fulfillment over the entire project life cycle which may span tens of years? How does SHS ensure leveraging opportunities and how does SHS protect itself by managing risks and claims?</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Students will understand the market situation from both the healthcare provider and provider as well as medtech manufacturer view. This course will deepen their knowledge Digitalization and Innovation in Healthcare as well as access to care and digital marketing business with real examples.</p> <p>Furthermore students will understand risk management in project execution from a medtech company.</p> <p>The scientific development of the course contents and the interactive format will strengthen the skills to analyze, develop and evaluate cases between the different stakeholders.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	None. Registration is by e-mail to lena.jaegers@fau.de, the registration period will be announced in due time.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3

9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch oder Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 52154	<b>Medizinische Entscheidungsfindung für Ökonomen</b> (Medical decision making for economists)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Medizinische Entscheidungsfindung für Ökonomen (3 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Thomas Fleischmann	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	Medizinische Entscheidungen können weitreichende ökonomische Folgen haben. In diesem Modul werden die verschiedenen Wege und Faktoren der Entscheidungsfindung durch Ärzt:innen betrachtet. Behandelt werden Themen wie Entscheidungsunterstützungsinstrumente, z.B. SOPs, Behandlungspfade, Leitlinien, Decision Instruments und AI. Individuelle Faktoren, die Entscheidungen stark beeinflussen können, wie System 1- und System 2-Denken, Heuristiken, Bias, Gruppendenken und kognitive Verzerrungen werden in ihrer Wirkung auf medizinische Entscheidungen untersucht. Schwierige Entscheidungssituationen, wie Komplexität, Unsicherheit und Zeitdruck werden analysiert. Zudem werden ethische Aspekte, wie Ressourcenmangel, Patientenwille, shared decision making und end of life decisions auf ihren Einfluss auf medizinische Entscheidungsfindung untersucht.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erhalten eingehende Erkenntnisse über die verschiedenen Instrumente zur Entscheidungsfindung in der Medizin</li> <li>• lernen mögliche Denkweisen und Entscheidungswege von Ärzt:innen in unterschiedlichen medizinischen Situationen kennen und verstehen</li> <li>• erkennen bewusste und weniger bewusste Einflussfaktoren auf die Entscheidungen von Ärzt:innen</li> <li>• verstehen Probleme und Herangehensweisen bei besonders schwierigen Entscheidungen, z.B. Multimorbidität, Unsicherheit oder Ressourcenmangel</li> <li>• erkennen ihre eigenen Präferenzen Entscheidungen zu treffen und erlernen alternative Entscheidungsfindungen</li> <li>• sind in der Lage, komplexe fachbezogene Probleme und Lösungen strukturiert und überzeugend vor Dritten zu präsentieren und argumentativ zu verteidigen sowie das eigene Argumentationsverhalten in kritisch-reflexiver Weise zu erweitern</li> <li>• sind in der Lage, ihre Kompetenzen in der Teamarbeit zu vertiefen</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Die Pflichtveranstaltung Krankenhausmanagement I sollte vor diesem Modul belegt worden sein. Die Anmeldung erfolgt per Mail an <a href="mailto:Lena.Jaegers@fau.de">Lena.Jaegers@fau.de</a> , der Anmeldezeitraum wird rechtzeitig bekannt gegeben.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152

10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 55362	<b>Methoden wissenschaftlichen Arbeitens</b> (Methods of academic work)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Methoden wissenschaftlichen Arbeitens (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Oliver Schöffski Dominik Blunck Lucie Aretz	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Evi Hartmann
5	<b>Inhalt</b>	Im Seminar werden die Studierenden mit dem Thema wissenschaftliche Methoden im Gesundheitsmanagement umfassend vertraut gemacht. Das Thema im SoSe 2022 lautet Gesundheitsökonomische Evaluation von Gesundheitstechnologien. Hierzu werden eingangs theoretische und methodische Grundlagen behandelt. Im zweiten Teil des Seminars wenden die Studierenden ihre neu erworbenen Kompetenzen in Kleingruppen eigenständig auf ein Problem an, evaluieren hierbei eine Gesundheitstechnologie (z.B. Gentherapie, Digital Health oder CAR-T-Cells) und erstellen hierüber eine Hausarbeit. Die Ergebnisse werden am Ende des Semesters im Plenum präsentiert. Das Seminar dient zur Vorbereitung auf eine Masterarbeit am Lehrstuhl für Gesundheitsmanagement.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• Können die Anwendungsbereiche verschiedener Methoden der gesundheitsökonomischen Evaluation unterscheiden.</li> <li>• Können verschiedene Methoden der Gesundheitsökonomischen Evaluation selbstständig und richtig anwenden.</li> <li>• Können wissenschaftliche Probleme mithilfe von Literaturrecherche und Modellierung lösen.</li> <li>• Können verschiedene Datenvisualisierungen anwenden.</li> <li>• Können ihre Ergebnisse schriftlich und mündlich präsentieren.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Kenntnisse der Sprache R im Umfang des Basiskurses R/RStudio in StudOn  Zielgruppe: an quantitativ orientierter BWL und Beratung interessierte Studierende mit Schwerpunkt Gesundheitsmanagement. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldung erfolgt per Mail an <a href="mailto:Lena.Jaegers@fau.de">Lena.Jaegers@fau.de</a> , der Anmeldezeitraum wird rechtzeitig bekannt gegeben.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (30%) Hausarbeit (70%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h

14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 57127	<b>Nachhaltigkeitskommunikation</b> (Sustainability communication)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar: Nachhaltigkeitskommunikation (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Reimar Zeh	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Adrian Meier Prof. Dr. Reimar Zeh
5	<b>Inhalt</b>	<p>Nachhaltigkeit bezieht sich auf die zukunftsichere und generationengerechte Verwendung ökologischer, sozialer und ökonomischer Ressourcen.</p> <p>Zum einen meint Nachhaltigkeitskommunikation das Handeln professioneller Kommunikatoren, etwa wenn Unternehmen ihr (mehr oder weniger) nachhaltiges Handeln nach Außen kommunizieren (z. B. CSR-Kommunikation, Greenwashing).</p> <p>Zum anderen umfasst es die Kommunikation gesellschaftlicher Akteure und Interessengruppen (z. B. Protestbewegungen, NGOs), die nachhaltiges Handeln einfordern. Schließlich sind der gesamtgesellschaftliche Diskurs um Nachhaltigkeit (bspw. zum Klimawandel) sowie die Wirkungen von Nachhaltigkeitskommunikation auf Individuen, kollektive Akteure und die Gesellschaft als Ganzes gemeint.</p> <p>In diesem Seminar nehmen wir nacheinander alle vier Perspektiven ein (Unternehmenskommunikation, Aktivismus, gesamtgesellschaftliche Kommunikation und Kommunikationswirkungen ).</p> <p>Das Seminar verbindet dabei eine forschungsbasierte, diskursive Auseinandersetzung mit kleineren praktischen Kommunikationsprojekten.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben umfassendes, detailliertes und spezialisiertes Wissen im Feld der Nachhaltigkeitskommunikation, z.B. Kommunikationsstrategien über Nachhaltigkeit, Nachhaltigkeit im gesellschaftlich-politischen Diskurs und Folgen dieser Kommunikationsprozesse.</li> <li>• erwerben durch die Auseinandersetzung mit dem Thema und die regelmäßige Diskussion mit Mitstudierenden und Fachvertretern Problemlösungs-, Kommunikations- und Medienkompetenzen.</li> <li>• entwickeln die Fähigkeit, Prozesse und Herausforderungen der Nachhaltigkeitskommunikation zu analysieren, kritisch einzuordnen und Lösungen diskursiv zu erarbeiten.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine. Die Anmeldung erfolgt über StudOn.



8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 0
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Fallstudie(n)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Fallstudie(n) (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<p>Heinrich, P. (Hrsg.). (2018). CSR und Kommunikation: Unternehmerische Verantwortung überzeugend vermitteln. Springer Berlin Heidelberg.</p> <p>Hoppe, I., &amp; Wolling, J. (2017). Nachhaltigkeitskommunikation. In H. Bonfadelli, B. Fähnrich, C. Lüthje, J. Milde, M. Rhomberg, &amp; M. S. Schäfer (Hrsg.), Forschungsfeld Wissenschaftskommunikation (S. 339–354). Springer Fachmedien Wiesbaden</p> <p>Neverla, I., &amp; Schäfer, M. S. (Hrsg.). (2012). Das Medien-Klima. VS Verlag für Sozialwissenschaften</p> <p>Neverla, I., Taddicken, M., Lörcher, I., &amp; Hoppe, I. (Hrsg.). (2019). Klimawandel im Kopf: Studien zur Wirkung, Aneignung und Online-Kommunikation. Springer Fachmedien Wiesbaden. Kümpel, A. S.,</p> <p>Peter, C., Schnauber-Stockmann, A., &amp; Mangold, F. (Hrsg.). (2022). Nachhaltigkeit als Gegenstand und Zielgröße der Rezeptions- und Wirkungsforschung: Aktuelle Studien und Befunde. Nomos.</p>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 53043	<b>Ökonometrie</b> (Econometrics)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Ökonometrie (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Regina Therese Riphahn	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Regina Therese Riphahn
5	<b>Inhalt</b>	Konzept der linearen Regression in Matrixnotation; Inhaltliche und statistische Interpretation linearer Regressionsmodelle; Heteroskedastie und Autokorrelation; Maximum Likelihood Schätzung und Modelle für bivariate abhängige Variablen; Praktische Umsetzung der Lerninhalte mit Hilfe der Statistiksoftware STATA
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erwerben umfassende und fundierte Kenntnisse in linearen und nicht linearen Schätz- und Testverfahren und wenden diese mit Hilfe der Statistiksoftware STATA an. Sie beurteilen die Angemessenheit der Verfahren im praxisbezogenen Kontext und erstellen eigene empirische Analysen.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundkenntnisse Statistik und Ökonometrie im Umfang des angebotenen Brückenkurses
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	Erste Hälfte des Wintersemesters (geblockte Veranstaltung, pro Woche 4 SWS Vorlesung und 4 SWS Übung) Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Verbeek, Marno, 2012, A Guide to Modern Econometrics, 4. A., Wiley.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 56853	<b>Ökonomie der Notfallversorgung und der Pandemie</b> (Economics of emergency care and pandemia)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Ökonomie der Notfallversorgung und der Pandemie (3 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Thomas Fleischmann Prof. Dr. Oliver Schöffski	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	<p>In diesem Modul werden die Notfallversorgung und die Pandemie unter ökonomischen Gesichtspunkten analysiert.</p> <p>Im ersten Teil des Moduls werden alle Bereiche der Notfallversorgung, Rettungsdienste, Ärztlicher Bereitschaftsdienst und Notaufnahme betrachtet. Der Schwerpunkt liegt auf dem größten Bereich, den Notaufnahmen. Die politisch gewollte Neuordnung der Notfallversorgung wird hinsichtlich ihrer ökonomischen Gründe und Auswirkungen untersucht, wobei vertieft auf die Ökonomie der Krankenhäuser eingegangen wird. Zudem wird die Ökonomie der Digitalisierung betrachtet.</p> <p>Im zweiten Teil werden die aufeinander folgenden Wellen der Corona-Pandemie mit ihren tiefgreifenden ökonomischen Auswirkungen auf das Gesundheitssystem, z.B. ambulanter Sektor, Krankenhäuser, Altenpflege, untersucht. Die in den verschiedenen Wellen unterschiedlichen Versuche der Politik darauf zu reagieren, werden analysiert. Betrachtet wird zudem das Thema Ökonomie der Corona-Impfung, u.a. Impfstoffbeschaffung, Organisation und Kosten der Impfung, Impfetik und Auswirkungen auf die pharmazeutische Industrie.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erhalten eingehende Erkenntnisse der Ökonomie der Notfallversorgung</li> <li>• lernen die unterschiedlichen Kosten- und Erlös-Strukturen der Beteiligten der Notfallversorgung kennen</li> <li>• verstehen die ökonomischen Wechselwirkungen zwischen den Bereichen Rettungsdienst, Ärztlicher Bereitschaftsdienst, Notaufnahmen und Krankenhäuser</li> <li>• erkennen die differenten wirtschaftlichen Ziele und Denkweisen der Beteiligten</li> <li>• verstehen die Ziele und Folgen der Neuordnung der Notfallversorgung, u.a. auf die Krankenhauslandschaft</li> <li>• erkennen die ökonomischen Auswirkungen der Pandemie auf das Gesundheitswesen, besonders Krankenhäuser und niedergelassener Sektor</li> <li>• betrachten die Maßnahmen der Politik und die Auswirkungen auf die Ökonomie des Gesundheitswesens in den verschiedenen Wellen der Pandemie verstehen die Ökonomie und Ethik der Corona-Impfungen</li> </ul>

7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Die Pflichtveranstaltung Krankenhausmanagement I sollte vor diesem Modul belegt worden sein. Die Anmeldung erfolgt per Mail an <a href="mailto:Lena.Jaegers@fau.de">Lena.Jaegers@fau.de</a> , der Anmeldezeitraum wird rechtzeitig bekannt gegeben.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 53083	<b>Ökonomie der Sozialpolitik</b> (Economics of social policy)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: MA S Ökonomie der Sozialpolitik (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Sebastian Ach Prof. Dr. Matthias Wrede Elisa Poletto	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Matthias Wrede
5	<b>Inhalt</b>	Ausgewählte ökonomische Analysen der Sozialpolitik unter Einschluss ethischer und ökonomischer Grundlagen sowie institutioneller Aspekte
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Studierende kennen ausgewählte Bereiche der Sozialpolitik und können diese beschreiben und international vergleichen.</li> <li>• Studierende können ethische und ökonomische Grundlagen staatlicher Eingriffe in ausgewählten Bereichen sozialer Sicherung darstellen, interpretieren und diskutieren.</li> <li>• Studierende können Wirkungen sozialpolitisch relevanter Größen theoretisch und empirisch verstehen, bewerten und hinterfragen.</li> <li>• Studierende können sozialpolitische Maßnahmen unter Effizienz- und Gerechtigkeitsgesichtspunkten bewerten und hinterfragen.</li> <li>• Studierende geben Ihren Kommilitonen im Rahmen ihrer Präsentationen strukturiertes Feedback.</li> <li>• Studierende fördern die Fachkenntnisse der anderen Studierenden durch themenspezifische Diskussionsbeiträge.</li> <li>• Studierende erfassen, bewerten und diskutieren ausgewählte aktuelle, meist englischsprachige Forschungsarbeiten in Ihrer Seminararbeit.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Mikroökonomische und ökonometrische Kenntnisse
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (30%) Hausarbeit (70%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Die Literatur wird während des Kurses bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 55381	<b>Optimierungs- und Simulationsverfahren</b> (Optimisation processes and simulation processes)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Optimierungs- und Simulationsverfahren (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Oliver Schöffski Dr. Martin Schwandt	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	Ein Mix aus Methodik und Fallstudien, überwiegend aus dem Gesundheitswesen, mit einem Schwerpunkt auf mathematischen Verfahren zur Lösungsfindung (insbesondere Lineare Programmierung, Roll-Back-Analyse, Netzplantechniken und Simulation).
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• machen sich mit komplexen Entscheidungssituationen aus der Welt des Gesundheitsmanagements vertraut,</li> <li>• lernen anhand von quantitativen, also mathematisch-datengestützten Verfahren Lösungswege kennen,</li> <li>• wenden diese Lösungswege eigenständig an,</li> <li>• gewinnen Kompetenz im Umgang mit der Anwendung adäquater Methoden zum Komplexitätsmanagement im Gesundheitswesen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Zielgruppe: an mathematisch angewandter Betriebswirtschaft interessierte Studierende
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 52780	<b>Pharmamanagement II</b> (Pharmamanagement II)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Pharmamanagement II (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Oliver Schöffski	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	Nachdem in Pharmamanagement I insbesondere die Akteure der Branche betrachtet wurden, erfolgt in diesem Modul die Fokussierung auf die Produkte in diesem Bereich, die Arzneimittel. Es erfolgt eine Klassifizierung von Arzneimitteln anhand verschiedener Kriterien und der Arzneimittelmarkt wird analysiert. Darüber hinaus wird die Preisbildung auf dem Arzneimittelmarkt thematisiert und es erfolgt eine ausführliche Analyse der Steuerungsinstrumente in diesem Bereich.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erfahren den Arzneimittelbereich in seiner Komplexität</li> <li>• analysieren die Wirkungen von vorhandenen Steuerungsinstrumenten</li> <li>• antizipieren die Wirkungen von weiteren potenziellen Steuerungsinstrumenten</li> <li>• vertiefen ihre Kenntnisse anhand aktueller Fallbeispiele, für die sie eigenständig Lösungen entwickeln.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Die Pflichtveranstaltung Pharmamanagement I sollte vor diesem Modul belegt worden sein.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Schöffski, O. / Fricke, F. U. / Guminski, W. (Hrsg.): Pharmabetriebslehre, 2. Aufl., Berlin u. a., 2008. Busse, R., Schreyögg, J., Stargadt, T. (Hrsg.) Management im Gesundheitswesen, 4. Aufl. Berlin Heidelberg, 2017

1	<b>Modulbezeichnung</b> 55501	<b>Planspiel: Krankenhausmanagement</b> (Business simulation: hospital management)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Entscheidungstraining Krankenhausmanagement (3 SWS) Für die Veranstaltung besteht Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Martin Schwandt	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	Ähnlich wie Piloten, die an einer Flugsimulatorschulung teilnehmen, trainieren Studierende in diesem Seminar Entscheidungen an einem Kliniksimulator. Zudem ist eine Hausarbeit zu einem aktuellen Krankenhausthema anzufertigen.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Ziel ist es, eine virtuelle Klinik erfolgreich zu leiten. Studierende entwickeln normative Ziele für ihre Krankenhäuser und stellen diese ebenso wie die erreichten Ergebnisse im Plenum und vor Fachvertretern vor. Die besondere Komplexität des Systems Krankenhaus wird live erfahren. Jedes Führungsteam aus drei Studierenden erarbeitet eigene Strategien zur Handhabung dieser Komplexität und setzt diese im Laufe der Entscheidungsrunden um. Das Verständnis für die Systemzusammenhänge wächst dabei ebenso wie die Kompetenz im Umgang mit Ungewissheit und Konkurrenz. Studierende erwerben insbesondere Kompetenzen im Hinblick auf die Vorbereitung und Durchsetzung von Teamentscheidungen in umfangreichen, vernetzten Systemen.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Die Pflichtveranstaltung Krankenhausmanagement I muss vor diesem Modul belegt worden sein. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an lena.jaegers@fau.de. Der Anmeldezeitraum wird rechtzeitig bekannt gegeben.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	



1	<b>Modulbezeichnung</b> 52820	<b>Praxisseminar</b> (Practical seminar)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar: Praxisseminar: Aktuelle Themen des Gesundheitsmanagements (3 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende	Jens Konopik Prof. Dr. Oliver Schöffski	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	Aktuelle Themen des Gesundheitsmanagements, der Gesundheitsökonomie sowie der Versorgungsforschung werden in Praxisvorträgen vorgestellt. Experten aus dem Krankenhaussektor, der Pharmaindustrie, der Medizintechnikindustrie, der (angewandten) Forschung sowie von Kostenträgern bringen aktuelle Themen und praxisnahe Fallstudien als Gastvorträge in die Veranstaltung mit ein. Jedes Thema wird anschließend mit den Studierenden bewertet und diskutiert.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erschließen sich selbst die Anwendung von Methoden aus Gesundheitsökonomie, -management sowie Versorgungsforschung auf Problemstellungen aus der Praxis</li> <li>• tauschen sich mit Experten über Probleme und Lösungen aktueller Themenfelder des Gesundheitswesens aus</li> <li>• diskutieren praxisorientierte Fallstudien und aktuelle Themen mit Experten</li> <li>• strukturieren und bewerten die komplexen Wechselwirkungen zwischen Leistungserbringern, Kostenträgern und Patienten im Gesundheitswesen</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine. Die Anmeldung erfolgt über StudOn.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 57351	<b>Seminar Pflegemanagement</b> (Care Management)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Pflegemanagement (3 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Oliver Schöffski Kristina Kast	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	Das Thema Altenpflege gewinnt in Deutschland an Bedeutung. Aufgrund des demografischen Wandels, des medizinischen Fortschritts, der höheren Lebenserwartung, aber auch der aktuellen Gesetzesänderungen sind immer mehr ältere Menschen bei der Bewältigung ihres Alltags auf Unterstützung anderer angewiesen. Dieses Seminar beschäftigt sich daher mit den aktuellen Problemstellungen in diesem Kontext und zielt darauf ab, einen tieferen Einblick in einige Themen des Pflegesektors zu ermöglichen. Zu Beginn der Veranstaltung erfolgt eine Einführung in das Themengebiet Pflege. Anschließend werden beispielhaft einige aktuelle Themen aus der Praxis (inkl. wissenschaftliche Methodik) ausführlich behandelt und gemeinsam diskutiert. Die Seminarteilnehmer(innen) entscheiden im Laufe der Veranstaltung anhand der erhaltenen Informationen selbständig, welches Thema sie als Vertiefung in einer Hausarbeit behandeln möchten. Die Anfertigung der Hausarbeit erfolgt in Form eines wissenschaftlichen Aufsatzes (paper). Dabei arbeiten die Seminarteilnehmer(innen) selbständig und nehmen in regelmäßigen Abständen individuelle unterstützende Betreuungstermine wahr. An einem gemeinsamen Termin präsentieren die Seminarteilnehmer(innen) ihr Vorhaben in Form eines Wissenschaftsposters (research poster) den an der Veranstaltung beteiligten Kommiliton(inn)en.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen die vermittelten Inhalte</li> <li>• nehmen an der gemeinsamen Diskussion teil</li> <li>• erarbeiten selbständig ihr Thema</li> <li>• sind in der Lage, ihr Vorhaben zeitlich zu planen</li> <li>• sind in der Lage, ihr methodisches Vorgehen und ihre Ergebnisse in Form eines wissenschaftlichen Aufsatzes zu verfassen</li> <li>• sind in der Lage, ihre Arbeit angemessen zu visualisieren und zu präsentieren</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldung erfolgt per Mail an <a href="mailto:Lena.Jaegers@fau.de">Lena.Jaegers@fau.de</a> , der Anmeldezeitraum wird rechtzeitig bekannt gegeben.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit Präsentation
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit (70%) Präsentation (30%)

12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 54101	<b>Strategic communication</b> (Strategic communication)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar: Strategische Kommunikation (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Susanne Merkle	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Adrian Meier Prof. Dr. Reimar Zeh
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikationsstrategien</li> <li>• Kommunikatorforschung</li> <li>• Rezeption und Wirkung von strategischer Kommunikation</li> <li>• Persuasive Kommunikation</li> <li>• Psychologische Grundlagen der strategischen Kommunikation</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben fundierte Kenntnisse aus verschiedenen Bereichen der strategischen Kommunikation, z.B. Kommunikationsstrategien, Nutzung, Rezeption und Wirkung von strategischer Kommunikation</li> <li>• erwerben durch die Auseinandersetzung mit dem Thema und die regelmäßige Diskussion mit Mitstudierenden und Fachvertretern Problemlösungs-, Kommunikations- und Medienkompetenzen, die Bedeutung für unterschiedliche Berufsfelder im Bereich Kommunikation und Medien besitzen</li> <li>• entwickeln die Fähigkeit, strategische Kommunikationsprozesse und -probleme zu analysieren und Lösungen diskursiv zu behandeln</li> <li>• können strategische Kommunikation zum Einsatz bringen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine. Die Anmeldung erfolgt über StudOn.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3;2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Fallstudie(n)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Fallstudie(n) (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch oder Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	<b>Modulbezeichnung</b> 52153	<b>The supply of medical services</b> (The supply of medical services)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Ü: Supply of Medical Services (1 SWS) Vorlesung: VL: Supply of Medical Services (2 SWS)	2,5 ECTS -
3	Lehrende	Irina Simankova Prof. Dr. Harald Tauchmann	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	<b>Inhalt</b>	In this course the market for medical services and in particular the supply of services from physicians and hospitals is analyzed. The focus is on behavioral incentives and how they are shaped by the characteristics of health as a special good as well as by institutional settings. Topics to be covered are supplier induced demand, quality-quantity-relationship in hospitals and optimal reimbursement schemes. The course will also cover individual health behavior. Throughout the course microeconomic models will be used.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Students <ul style="list-style-type: none"> <li>• understand the behavior of physicians from a microeconomic perspective</li> <li>• can evaluate governmental regulations in health care markets</li> <li>• can discuss reforms in the health care sector</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Solid knowledge of microeconomics and econometrics
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Zweifel, P., Breyer, F., Kifmann, M. (2009): Health Economics, Springer, 2. Aufl.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 56231	<b>Versorgungsmanagement I</b> (Health services management I)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Versorgungsmanagement I (3 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende	Lucie Aretz	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	Mit der Einführung des Digitale-Versorgung-Gesetz soll die Digitalisierung im deutschen Gesundheitswesen aktiv vorangetrieben werden. Unter anderem können nun Apps auf Rezept verschrieben oder telemedizinische Angebote leichter nutzbar gemacht werden. Das Seminar nimmt die Gesundheitsvorsorgung im Hinblick der voranschreitenden Digitalisierung und der damit einhergehenden Veränderung von Behandlungsmöglichkeiten in den Fokus. Dabei sollen die Studierenden systematisch die Effekte digitaler Versorgungsstrukturen unter der Berücksichtigung des Status Quo der aktuellen Literatur herausarbeiten.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erlernen die Grundlagen zur Erstellung eines systematischen Literaturreviews.</li> <li>• erhalten einen Einblick in die verschiedenen Facetten der Versorgung im Rahmen von Digital Health und können diese diskutieren und gegenüberstellen</li> <li>• können mit den erlernten Methoden umgehen und diese selbstständig auf Fragestellungen anwenden bzw. übertragen</li> <li>• können eine vorgegebene Themenstellung eigenständig bearbeiten und die Ergebnisse angemessen präsentieren</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundkenntnisse im Gesundheitsmanagement (aber keine formale Voraussetzung). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldung erfolgt per Mail an <a href="mailto:Lena.Jaegers@fau.de">Lena.Jaegers@fau.de</a> , der Anmeldezeitraum wird rechtzeitig bekannt gegeben.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlbereich Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (30%) Hausarbeit (70%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Schöffski / Graf von der Schulenburg (Hrsg.): Gesundheitsökonomische Evaluationen, 3. oder 4. Aufl., Berlin u. a., 2007, 2008 oder 2012.

# Freies Wahlmodul Gesundheit

Im Studiengang Gesundheitsmanagement und Gesundheitsökonomie (M.Sc.) können zwei freie Wahlmodule Gesundheit à 5 ECTS aus dem gesamten Masterangebot der FAU gewählt werden. Voraussetzung ist, dass die Module einen Bezug zu Themen des Gesundheitswesens haben.

Über die Eignung eines vorgeschlagenen Kurses entscheidet der Studiengangskoordinator/ die Studiengangskoordinatorin des Masters Gesundheitsmanagement und Gesundheitsökonomie. Die Einwilligung des Studiengangskoordinators/ der Studiengangskoordinatorin muss vor Prüfungsanmeldung vorliegen.

Einen Überblick über alle wählbaren freien Vertiefungsmodule finden Sie auf der Lehrstuhlhomepage (<https://www.gm.rw.fau.de> > lehre > lehrprogramm-master > masterveranstaltungen-migg-master > wahlbereich > freies-wahlmodul-gesundheit-i-und-ii)

1	<b>Modulbezeichnung</b> 56800	<b>Freies Wahlmodul Gesundheit I</b> (Elective modul: Health I)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	
5	<b>Inhalt</b>	<p>Beachten Sie die jeweilige Modulbeschreibung.</p> <p>Es können unterschiedliche Module aus dem gesamten Masterangebot der FAU gewählt werden. Voraussetzung ist, dass die Module einen Bezug zu Themen des Gesundheitswesens haben. Art und Umfang der Lehrveranstaltung(en) und der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter des jeweils gewählten Moduls und richten sich nach den Vorgaben der jeweils einschlägigen Prüfungsordnung bzw. dem Modulhandbuch.</p> <p>Über die Eignung eines vorgeschlagenen Kurses entscheidet der Studiengangskoordinator/ die Studiengangskoordinatorin des Masters Gesundheitsmanagement und Gesundheitsökonomie. Die Einwilligung des Studiengangskoordinators/ der Studiengangskoordinatorin muss vor Prüfungsanmeldung vorliegen.</p> <p>Einen Überblick über alle wählbaren freien Vertiefungsmodule finden Sie auf der Lehrstuhlhomepage (<a href="https://www.gm.rw.fau.de/lehre/lehrprogramm-master/masterveranstaltungen-migg-master/wahlbereich/freies-wahlmodul-gesundheit-i-und-ii/">https://www.gm.rw.fau.de/lehre/lehrprogramm-master/masterveranstaltungen-migg-master/wahlbereich/freies-wahlmodul-gesundheit-i-und-ii/</a>)</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Beachten Sie die jeweilige Modulbeschreibung.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Beachten Sie die jeweilige Modulbeschreibung.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2;3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Freies Wahlmodul Gesundheit Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Variabel
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Variabel (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: Variabel h Eigenstudium: Variabel h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	



1	<b>Modulbezeichnung</b> 56801	<b>Freies Wahlmodul Gesundheit II</b> (Elective modul: Health II)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	
5	<b>Inhalt</b>	<p>Beachten Sie die jeweilige Modulbeschreibung.</p> <p>Es können unterschiedliche Module aus dem gesamten Masterangebot der FAU gewählt werden. Voraussetzung ist, dass die Module einen Bezug zu Themen des Gesundheitswesens haben. Art und Umfang der Lehrveranstaltung(en) und der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter des jeweils gewählten Moduls und richten sich nach den Vorgaben der jeweils einschlägigen Prüfungsordnung bzw. dem Modulhandbuch.</p> <p>Über die Eignung eines vorgeschlagenen Kurses entscheidet der Studiengangskoordinator/ die Studiengangskoordinatorin des Masters Gesundheitsmanagement und Gesundheitsökonomie. Die Einwilligung des Studiengangskoordinators/ der Studiengangskoordinatorin muss vor Prüfungsanmeldung vorliegen.</p> <p>Einen Überblick über alle wählbaren freien Vertiefungsmodule finden Sie auf der Lehrstuhlhomepage (<a href="https://www.gm.rw.fau.de/lehre/lehrprogramm-master/masterveranstaltungen-migg-master/wahlbereich/freies-wahlmodul-gesundheit-i-und-ii/">https://www.gm.rw.fau.de/lehre/lehrprogramm-master/masterveranstaltungen-migg-master/wahlbereich/freies-wahlmodul-gesundheit-i-und-ii/</a>)</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Beachten Sie die jeweilige Modulbeschreibung.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Beachten Sie die jeweilige Modulbeschreibung.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2;3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Variabel
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Variabel (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: Variabel h Eigenstudium: Variabel h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

# Seminar zur Masterarbeit

1	<b>Modulbezeichnung</b> 55481	<b>Masterseminar zum Gesundheitsmanagement und der Gesundheitsökonomie</b> (Master's seminar)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar: Masterseminar (3 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Oliver Schöffski Dr. Martin Schwandt	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	Diese Veranstaltung ist verpflichtend an dem Lehrstuhl zu absolvieren, an dem auch die Masterarbeit geschrieben wird. Den Studierenden werden durch die Präsentation von sich in Bearbeitung befindenden Abschlussarbeiten Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt, die in der Masterarbeit Anwendung finden. Zudem stellen Sie ihr eigenes Thema vor und müssen hier Methoden, Ergebnisse und Herausforderungen diskutieren. Daneben erhalten Sie hilfreiche Anregungen zum Projektmanagement und zur Vorgehensweise bei praxisnahen Masterarbeiten.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erfahren, auf welche Art und Weise und mit Hilfe welcher Methoden wissenschaftliche Arbeiten angefertigt werden,</li> <li>• diskutieren und hinterfragen aktuelle Entwicklungen im Gesundheitswesen</li> <li>• stellen ihr eigenes Thema sowie die Vorgehensweise bei der Erstellung der Masterarbeit vor und lernen so, fachbezogene Positionen und Problemlösungen argumentativ zu verteidigen,</li> <li>• lernen Feedback zu geben und ggf. Kritik angemessen zu formulieren.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Vorheriger Besuch der Module des 1.-3. Semesters
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Seminar zur Masterarbeit Master of Science Gesundheitsmanagement und -ökonomie 20152 Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme am Masterseminar keinen Anspruch auf die Betreuung einer Masterarbeit am Lehrstuhl für Gesundheitsmanagement begründet. Da die Prüfungsleistung (Präsentation) in Verbindung zur schriftlichen Ausarbeitung der Masterarbeit steht, weisen wir Sie darauf hin, dass das Masterseminar ohne eine (ggf. zeitlich verschobene) Masterarbeit nicht bestanden werden kann.
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.